

Fernruf 379.

Bruno Freytag, Halle,

Leipzigerstrasse 100, part. I. u. II. Etage.

Spezial-Abteilung für

Teppiche, Gardinen, Dekorationen, Portièren, Möbelstoffe, Stores, Vitragen, Läuferstoffe, Felle, Vorlagen, Decken, Fenstermäntel, Friese, Kissen.

Reichhaltiges Lager der neuesten Erzeugnisse nur erster Fabrikate.

[6163]

Handgeknüpfte Smyrna-Teppiche

Extra-Anfertigung jeder gewünschten Grösse und Farbstellung ohne Preisaufschlag.

Orientalische Teppiche

in grossen und kleinen Formaten. Interessante Auswahl.

Zeichnungen

auf die am 29. und 30. November cr. zum Kurse von 90 % zur Subskription gelangende neue [3162]

4% Anleihe der Kaiserlichen Japanischen Regierung nehmen die unterzeichneten Bankhäuser entgegen und vermitteln dieselbe **kostenfrei**.
H. F. Lehmann. Reinhold Steckner.
Hermann Arnhold & Co., Bank-Kommandit-Gesellschaft.
Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.

Preismässigung **10 Pf.** Brennspritus „Marke Herold“ **10 Pf.** pro Liter. Original-Literflaschen mit Patentverschluss [4586]



30 Pf. pro Literflasche ca. **90** Vol. % excl. Glas
33 Pf. pro Literflasche ca. **95** Vol. % excl. Glas

in Halle und Umgebung über 400 Verkaufsstellen. Centrale für Spiritus-Verwertung, G. m. b. H., Berlin W. 8.

Gas-, Wasser- u. Heizungs-

Anlagen, sowie elektrische Einrichtungen führe in jedem Umfang sachgemäß aus. Reparaturen und Veränderungen prompt und zu mässiger Berechnung.
Klosett-Anlagen. - Bade-Einrichtungen. - Beleuchtungs-Anlagen.
Aufschläge, Entwürfe und Besuche bereitwillig und kostenlos.
C. G. Hölzke,
Handelstrasse 7 (am Königsplatz). - Telefon 746. [6183]

„Athene“, Zug (Schweiz). **Mädchengymnasium** & internationale höhere Töchter Schule. Vorbereitung auf Universitätsstudien. Gründliche allgemeine Ausbildung. - Eröffnung Ostern 1906. Prospekte und nähere Auskunft bei der Direktion:
Dr. Joh. Hielscher, Rektor, W. Fuchs-Gessler, Privatdozent an der Universität Zürich, Besitzer.

August Lauffer's Bäckerei,
Herrn Emil Wunderlich, Leipzigerstrasse 102.
Bitte die geehrten Herrschaften, Bestellungen auf **Weihnachtsstollen** rechtzeitig machen zu wollen, um eine pünktliche Effektivierung zu ermöglichen. [6182]
Ausführung und Zusatz nur das Beste.
Telephon 2609.

Tierschutz-Verein für Halle a. S. und Umgegend. Vorsitzender: Rechtsanwält Kottombell, R. Sandberg 12/13. Vorsitzende der Damengruppe: Frau Generalmajor Meid, Braudestrasse 2. - Vorsitz: Delfischstrasse 3. Geschäftstun 9-12 vorm., 2-5 nachm.

Julius Meyer Nachf.,
A. Herrmann, Uhrmacher, Brüderstrasse 16, am Markt empfiehlt [4629]

Präzisions-Taschenuhren
A. Lange & Söhne Glashütte
Neu durch alle feinsten Uhrengelehrten in Braunschweig geprüft.

Verkauf derselben zu Original-Fabrikpreisen bei [5082]
Gustav Uhlig, Uhrmacher,
Halle a. S., untere Leipzigerstr.

Schulze & Birner, Weingrosshandlung, Rathausstr. 5, Ecke Kl. Steinstr., Fernruf 1135.
Kalifornische Weine, für deren absolute Naturreinheit wir volle Garantie übernehmen, nämlich:
Rotweine:
Mataro pro Fl. Mk. 0,90
Zinfandel " " 1,20
Gr. Manzin " " 1,50
Burgunder " " 1,80
Portweine:
Durado Portwein pro Fl. Mk. 1,75
Welsler do. " " 1,75
Osta do. " " 2,25
Gold-Crown Port " " 2,40
Sherry pro Fl. 1,75 Mk. inkl. Glas, sind in nachstehenden Verkaufsstellen zu Originalpreisen zu haben:
Ferd. Hill, Geiststrasse 68, C. Kuntz, Gr. Ulrichstrasse 51,
Alfred Reubke, Mansfelderstr. 66, Max Paul Hauer, Zwingenstr. 25,
Robert Erbe, Dorotheenstrasse 13, Curt Gebauer, Beesenstrasse 37,
Otto Noak, Gr. Steinstrasse 76, Max Künzel, Magdeburgerstr. 69.

Gemälde-Ausstellung
Große Ulrichstr. 2
ist täglich von morgens 9 Uhr bis abends 7 Uhr geöffnet.
Joseph Sandor,
Kunsthändler aus Düsseldorf.

Frauenbildungsverein. An der Universität 6, part. Auskunft über Frauenberufe und Arbeitsnachweis für gebildete Frauen **Montag 4-5 Uhr. Donnerstag 11-12 Uhr.**
Arbeitszeit in der Nähstube: [6162]
Montag, Donnerstag, Freitag 8-12 Uhr. Kleider und Mäntel werden genäht. Annahme von Näh- und Kleiarbeiten jederzeit.

Halle a. S. Louis Böker Leipzigerstr. 7. [6196]
für **Weihnachtsgeschenke.** Gebrauchs- und Luxus-Gegenstände.
Kristall, Porzellan, Nickelwaren.
Tafel-Service geschmackvoll dekoriert, echt Porzellan, beste Qualitäten für 12 Pers. v. 55 Mk. an.
Kaffee-Service acht Porzellan mit ff. Malerei für 6 Personen von 3,25 an. 12 " " 5,50 "
Wasch-Service nur erstklassige Fabrikate in allen Preislagen. Grosses Service „Irma“ 4,50.
Küchen-Garnituren unerreichte Auswahl, unerreicht billig. Grt. „Emma“ Erdbeerdeck. 9.-.
Vasen-Garnituren 3 teilig (2 Vasen, 1 Jardinière) ff. Majolika 1,50, 3,00, 4,50 u. s. w.
Obst-Service 7 teilig (1 gr. u. 6 kl. Teller) ff. Majolika 1,25, 1,95, 2,50 u. s. w.
Weinglas-Garnituren 12 Rot-, 12 Weiss-, 12 Portwein-, 12 Likör-, 12 Champ., 12 Biergläser, echt Kristall, 30,50 etc.
Luxus-Römer buntfarbig Kristall, sehr reich geschliffen, Stück 4,50-25,00 Mk.
Gebrauchs-Römer hochmoderne aparte Formen, unerreichte Auswahl, äusserst preiswert.
Kristallglasgarnituren Schalen, Aufsätze, Teller, Konfekttschalen etc., reich geschliffen, billig.
Wein-Karaffen ein- und buntfarbig, Kristall, reich geschliffen, Stück 3-25 Mk.
Bowlen Steinbowle 8 Fl. 12,50 Mk. Kristallbowle 7 " 16,50 " Kupferbowle 6 " 25.- "
Nickelplattierte und Rolnnickel- Kaffee- und Tee-Service, Braten- und Fischplatten zu Originalfabrikpreisen.
Nickel und Kupfer Rahmservice, Kakesdosen, Tortenplatten, Tortenheber, Brotkörbe, Menagen etc.
Fisch-u. Wild-Service in echt Porzellan, moderne Malerei, von 18 Mk. an.
Stark versilberte Bestecke zu Originalpreisen.

Bayerischen Walz gegen Husten u. Keiferheit empfiehlt **Max Rädler, Rannischelstr. 3.**

Kaisersäle.
Freitag, den 1. Dezember, abends 7 1/2 Uhr:
Lieder-Abend
der Königl. preuss. Hof-Opernsängerin **Emmy Destinn**
von der Königl. Hofoper in Berlin.
Am Klavier: Kapellmeister **William Starck.**
Programm: Saint-Saëns: Arie aus „Samson und Dalila“, Lieder von Schubert, Grieg, Tschaikowski, Liszt etc. etc.
Beckstein-Flügel - Verz. Hofmus. Reinhold Koch.
Karten zu 3,10, 2,10, 1,55 und 1,05 Mark in der [5991]
Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch,
Alte Promenade 1a. - Fernspr. 2129.

Handschuhfabrik F. C. Siebert
untere Leipzigerstr. 9 gegründet 1853
(gegenüber d. Ulrichskirche) Fernruf 2363
empfiehlt **Damen- u. Herren-Handschuhe**
in Glacé, Ziegenleder, schwedisch, russisch Kentmer, Waschleder, Nappa, Juchten.
Spezialität: - Stepper - beste haltbarste Naht.
Winter-Handschuhe, Ballhandschuhe, Krawatten, Wäsche, Knöpfe.
- Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. - [5507]

Pelz-Waren-Magazin von [5608]
Christian Voigt
Leipzigerstr. 16
empfiehlt modernste Pelzwaren jeder Gattung.

Himalaja-Tücher
in großer Auswahl zu haben bei [5520]
H. Schnee Nachf.,
A. Ebermann,
Halle a. S., Gr. Steinstr. 84.

Vertrauliche Auskünfte über Vermögens-, Familien- und Privat-Verhältnisse auf alle Plätze der Welt erteilen sehr gewissenhaft
Bayrich & Greve,
Halle a. S., [5603]
Internationales Ankersbüro.
Gr. Ulrichstr. 42. Fernspr. 2144.
Mit 2 Beilagen.

Für die Inserate verantwortlich: **Reyher & Co., Halle a. S., Telefon 168.**

Gesamter Bestand liegt gegen den Oktober des Vorjahres um 3,91 % gefallen und gegen den Vormonat um 3,84 % gefallen. Die Gesamtumschreibung im Oktober betrug 5 974 774 B., gegen den Oktober 1904 3,75 % mehr, gegen den September 1 44 % weniger.

In der Sitzung des Vereins der Schiffahrtsgesellschaften, die die Leiter unserer beiden großen Schiffahrtsgesellschaften eine persönliche Aussprache in Berlin haben werden.

Generaldirektor Vallin ist bereits aus Hamburg in Berlin eingetroffen, ebenso der Vorsitzende des Aufsichtsrats des Norddeutschen Lloyd, Herr Georg Lata, Generaldirektor Dr. Wiegand wird gleichfalls erwartet.

Der Aktienkurs in Düsseldorf. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4 % fest; über die Schlussbilanz der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat auf den bisherigen Höhepunkte.

Generaldirektor Dr. Wiegand ist in Düsseldorf. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4 % fest; über die Schlussbilanz der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat auf den bisherigen Höhepunkte.

Generaldirektor Dr. Wiegand ist in Düsseldorf. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4 % fest; über die Schlussbilanz der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat auf den bisherigen Höhepunkte.

Generaldirektor Dr. Wiegand ist in Düsseldorf. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4 % fest; über die Schlussbilanz der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat auf den bisherigen Höhepunkte.

Generaldirektor Dr. Wiegand ist in Düsseldorf. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4 % fest; über die Schlussbilanz der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat auf den bisherigen Höhepunkte.

Generaldirektor Dr. Wiegand ist in Düsseldorf. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4 % fest; über die Schlussbilanz der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat auf den bisherigen Höhepunkte.

Generaldirektor Dr. Wiegand ist in Düsseldorf. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4 % fest; über die Schlussbilanz der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat auf den bisherigen Höhepunkte.

Generaldirektor Dr. Wiegand ist in Düsseldorf. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4 % fest; über die Schlussbilanz der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat auf den bisherigen Höhepunkte.

Generaldirektor Dr. Wiegand ist in Düsseldorf. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4 % fest; über die Schlussbilanz der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat auf den bisherigen Höhepunkte.

Generaldirektor Dr. Wiegand ist in Düsseldorf. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4 % fest; über die Schlussbilanz der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat auf den bisherigen Höhepunkte.

Generaldirektor Dr. Wiegand ist in Düsseldorf. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4 % fest; über die Schlussbilanz der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat auf den bisherigen Höhepunkte.

Generaldirektor Dr. Wiegand ist in Düsseldorf. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4 % fest; über die Schlussbilanz der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat auf den bisherigen Höhepunkte.

Generaldirektor Dr. Wiegand ist in Düsseldorf. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4 % fest; über die Schlussbilanz der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat auf den bisherigen Höhepunkte.

Generaldirektor Dr. Wiegand ist in Düsseldorf. Die Generalversammlung setzte die Dividende auf 4 % fest; über die Schlussbilanz der Gesellschaft hat sich der Aufsichtsrat auf den bisherigen Höhepunkte.

Chicago, 27. Nov., 6 Uhr abends. Warenbericht. (Die eingetragenen Notierungen sind vom 26. Nov.) Weizen per Dez. 43 (43 1/2) S. in a 1 per Jan. 6,97 (6,92) S. in a 1 per Jan. 13,20 (12,97) S. per Dez. 6,87 (6,82) S. in a 1 per Jan. 7,00 (6,87) S. in a 1 per Jan. 13,20 (12,97) S.

London, 27. Nov. 1905. 10,15 M Hamburg, 10,45 M Wagnburg, 10,20 M Hamburg, 10,60 M Wagnburg. Tendenz: fest.

Wagnburg, den 28. November. (Eigener Drahtbericht der Hallenser Zeitung.) Kornzucker, von 88 Rhen. 7,00-8,00 % Tendenz: ruhig. Wagnburg exl. 75 Rhen. 6,20-6,40. Tendenz: ruhig.

Wagnburg, den 28. November. (Eigener Drahtbericht der Hallenser Zeitung.) Rohzucker, ohne Rab. 100% Raffinierter I. mit Sack 100% Raffinierter II. mit Sack 100% Weiss mit Sack 100% Tendenz: ruhig.

Samburg, den 28. November. (Eigener Drahtbericht der Hallenser Zeitung.) Budermarkt, (Normalschmelz) Neben-Rohzucker I. Produkt. 100% Raffinierter I. mit Sack 100% Raffinierter II. mit Sack 100% Weiss mit Sack 100% Tendenz: ruhig.

Berlin, 28. Nov. 1905. (Eigener Drahtbericht der Hallenser Zeitung.) Berlin, 28. Nov. 1905. (Eigener Drahtbericht der Hallenser Zeitung.) Berlin, 28. Nov. 1905. (Eigener Drahtbericht der Hallenser Zeitung.)

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 28. November, 2 Uhr nachmittags. Der ausführliche Kursnotizent enthält in der 2. Spalte.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Wagnburg, 27. Nov., 6 Uhr abends. Warenbericht. (Die eingetragenen Notierungen sind vom 26. Nov.) Weizen per Dez. 43 (43 1/2) S. in a 1 per Jan. 6,97 (6,92) S. in a 1 per Jan. 13,20 (12,97) S. per Dez. 6,87 (6,82) S. in a 1 per Jan. 7,00 (6,87) S. in a 1 per Jan. 13,20 (12,97) S.

London, 27. Nov. 1905. 10,15 M Hamburg, 10,45 M Wagnburg, 10,20 M Hamburg, 10,60 M Wagnburg. Tendenz: fest.

Wagnburg, den 28. November. (Eigener Drahtbericht der Hallenser Zeitung.) Kornzucker, von 88 Rhen. 7,00-8,00 % Tendenz: ruhig. Wagnburg exl. 75 Rhen. 6,20-6,40. Tendenz: ruhig.

Wagnburg, den 28. November. (Eigener Drahtbericht der Hallenser Zeitung.) Rohzucker, ohne Rab. 100% Raffinierter I. mit Sack 100% Raffinierter II. mit Sack 100% Weiss mit Sack 100% Tendenz: ruhig.

Samburg, den 28. November. (Eigener Drahtbericht der Hallenser Zeitung.) Budermarkt, (Normalschmelz) Neben-Rohzucker I. Produkt. 100% Raffinierter I. mit Sack 100% Raffinierter II. mit Sack 100% Weiss mit Sack 100% Tendenz: ruhig.

Berlin, 28. Nov. 1905. (Eigener Drahtbericht der Hallenser Zeitung.) Berlin, 28. Nov. 1905. (Eigener Drahtbericht der Hallenser Zeitung.) Berlin, 28. Nov. 1905. (Eigener Drahtbericht der Hallenser Zeitung.)

Kursnotierungen der Berliner Börse vom 28. November, 2 Uhr nachmittags. Der ausführliche Kursnotizent enthält in der 2. Spalte.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Table with columns: Eisenbahn-Aktien, Deutsche Anleihen, Pfandbriefe, and Anleihen Staatspapiere. Lists various securities and their prices.

Weihnachts-Ausverkauf

bis Sonntag, den 3. Dezember.

Ganz besonders im Preise zurückgesetzt:

Schwarze Kostume-Seide

Blusen-Sammets

Blusen-Seide

Reine Seide Meter von 1,50 Mk. an.

Meter von 75 Pfg. an.

Meter von 1 Mk. an.

Schwarze Seiden-Reste für Blusen und Schürzen, Sammet-Reste für Pompadours extra billig.

Seidenhaus Georg Schwarzenberger, Gr. Steinstr. 88.

(6197)

Verein Pflegerheim

in Halle a. S. (6176)
Ankerord. Generalversammlung
am 6. Dez. 1905, nachm.
4 Uhr auf dem „Goldenen Krug“.
Tagesordnung: Verschiedene
Anträge. Der Vorstand.

Operngläser!

in größter Auswahl billigst.
Carl Schneider,
Spezial-Institut für Augenoptik,
20 Gr. Ulrichstraße 20.

Stadttheater in Halle a. S.

Mittwoch, den 29. Nov. 1905
76. R. i. Ab. Beamtent. güt. 4. Viertel.
Liebes-Manöver.

Auffspiel in 3 Akten von G. Kraus
und Freher von Schütz.
In Szene gesetzt vom Regisseur
Fritz Berend.
Hierauf:

Die Puppenfee.

Bantom. Ballett-Duett in
1 Akt von J. Sotkreiter u. F. Gaul.
Musik von Josef Bayer.
Kasseneröffnung 7 Uhr. Anf. 7 1/2 Uhr.
Ende nach 10 Uhr. (6155)

Donnerstag, d. 30. Nov. 1905

77. R. i. Ab. Beamtent. güt. 1. Viertel.
5. Vorspiel. in Schatzenoper-Opus:
Hamlet.

Neues Theater.

Direktion E. M. Mauthner.
Mittwoch, den 29. Nov., Anf. 8.
Letztes Gastspiel Emil Messtaler.
Sudermann: **Sodomus Ende.**
Donnerstag: Stützen der Gesellschaft.

Walhalla-Theater.

Direktor Otto Herrmann.
Kurzes Gastspiel
des gegenwärtig in Paris
lebenden früheren Vortragsredigers
Dr. Fritz Friedmann.
Seine Dienstg., sowie Mittwoch u.
Donnerstag zweier Vorträge:
„Was der Verteidiger
spricht.“

November-Programm.

Seine Preiserschöpfung.
Dienstag
Reinhold-Ringkampf
zwischen **Friedr. Rückert**
aus Alstedden und dem Bären
Muffel.

Mittwoch: Benefiz

für
Fred Seylon.

Apollo-Theater.

Direktion **Gustav Poller.**
Aber noch 3 Tage!
Das diesmalige glänzende
Weltstadt-Programm
hat allabendlich einen
Bomben-Erfolg
zu verzeichnen!
Inbalden Beifall
erzielen (6157)

The 3 Harders,

„die Könige der Luft“
„Der Kopfläufer“

Mr. G. Gobson,

der tritt mit den Beinen auf
dem Kopf auf.

Agnes Spadoni,

mit ihrem gr. Sportiv-Akt
v. Werden und Danden.

Auswärtige Theater.

Mittwoch, den 29. November 1905.
Leipzig (Neues Theater): **Alba**.
Leipzig (Altes Theater): **3 Müller**.

Saalschloss-Brauerei.

Mittwoch, den 29. November
Schlachtfeiert.

Das neue Promenaden-Café

ist eröffnet.

Nebst bestem **Karlsbader Kaffee** und **Wiener Gebäck**
gelangen nur bestgepflegte Biere zum Ausschank, u. a.

Echt Radeberger Pilsener * Münchener Bürgerbräu
und **Aktienbrauerei Feldschlösschen.**

Stets sorgfältigste Bedienung zusichernd, bittet um zahlreichen Zuspruch

(6199) Hochachtungsvoll

Otto Neumeister.

Freunden und Gönnern des

Echt Radeberger Pilsener

wird bekannt gemacht. (6200)

das genannte Bier in nachstehenden Lokalitäten zum Ausschank gelangt:
Hotel Goldener Ring und Promenaden-Café,
in Flaschen erhältlich bei Herrn **E. Moritz, Bierhändler, Brüderstrasse.**

Mehmer's Thee

(4840)

Bin unter **Nr. 3087** an das Fernsprechamt angeschlossen.

Zahnarzt Lehmann, Gr. Ulrichstr. 45.

(5 Jahre Assistent der Kgl. Klinik.) (6164)

Otto Strube Lithographie

Fernsprecher 703. * Barfüßerstr. 11.

Briefpapiere, Briefkarten, Postkarten

reichhaltige Auswahl — modernste Ausstattung.

Einer Anregung aus geschätztem Kundenkreise
folgend, werde ich **Briefpapiere** etc. — bis zum
5. Dezember bei mir entnommen — mit Monogram-
prägung oder Adressendruck **gratis** versehen.

Verlangte Personen.

Verwalter gesucht

zum 1. 1. oder 1. 4. 1906 auf ein
Gut von 500—600 Morgen, welcher
selbständig disponieren kann. Be-
halt nach Uebernahme. Zeugnis-
abfragen, welche nicht zurück-
gelehrt werden, sind einzulenden an
Berger, Rittergut Röthen
bei Bötzig.

Ich suche zum 1. Januar 1906
einen durchaus tüchtigen, zuverlässigen,
Bewerter. Geh. n. Ueberrech.
Rittergut **Röthen**.
O. Eissfeldt.
(6173)

Gut empfohlener, verheirateter
Hofmeister

findet sofort Stellung bei (6170)
G. Schreiber & Sohn,
Rittergut **Röthen**.

Domäne Begeleben d. Halber-

stadt sucht zum 1. Januar 1906
einen zuverlässigen, arbeitsfähigen

Rutscher,

der auch fertiger kann. Stellung
ist dauernd. (6172)

Suche p. 1. Febr. 1906 selbständ. ge-

erzte Zubereiterin
in dauernde Stellung. Schriftliche
Angebote mit Zeugnis und Ge-
haltsansprüchen einzulenden an
Sophie Schwanke, Köthen (Kst.).

Für eine neuerrichtete Schweine-

zucht lade ich zu baldigem Eintritt
einen tüchtigen, in der Landwirt-
schaft durchwegs erfahrenen

Schweinemeister.

Gehaltsansprüche und Zeugnisab-
fragen bitte einzulenden. (6073)
C. M. Schaper,
Wolmirstleben (Bez. Magdeburg).

Suche zum 1. Januar 1906
oder auch früher eine tüchtige,
zuverlässige

Wirtschaftlerin,

die in feiner und bürgerlicher Küche
perfekt, sowie im übrigen Haus-
halt erfahren ist. Meldungen nebst
Gehaltsansprüchen erbeten an
Frau Agnes Baensch,
Luedlinsburg a. O., Klostergut
Et. Wipert.

Mit Dienstmädchen für
Küche u. Haus wird ein älteres,
möglichst unabhängiges, braves
Mädchen oder Frau mit guten
Kochkenntnissen zum baldmöglich-
sten Eintritt gesucht.

Die Stellung ist in einer gut
bürgerlichen Familie, wo für alle
erbt die Mutter gestorben ist und
nur erwachsene Kinder — eine
Tochter und drei Söhne — zu
Haufe sind. (6171)

Pflichtwidriges Stillschreiben steht
zur Verfügung und wird hoher
Gehalt gezahlt.

Offert. mit Lebenslauf erbeten an
Robert Tümmler, Döben.

Berwalter,

18 J. alt, landwirtschaftl. Schule
besucht, sucht a. l. i. 06 Stellung,
eud. Hof. Gef. Hof. u. z. q. 911
an die Exped. d. Sta. evd. (6198)

Vermietungen.

I. Etage,

7 heiz. Zimmer, Bad, Was., reifst.
Zubehör, Ballon n. d. Ballenhaus-
garten, zu vermieten. 19647
Steinweg 16.

Forsterstraße 14

herrsch. Wohnung 1. April 1906
zu verm. Zu erfragen beim Haus-
mann oder Verwalter. 2. 5024

Gr. Steinstrasse 31, II

6 Zimmer, Bad, Küche, Keller,
Trennloft nebst all. Zub. 1. April
zu vermieten. (5023)

Herrschafliche Wohnung

Kronprinzstraße 6 part.
mit Ballons, Garten sofort
oder später. Preis 900 M.

Kronprinzstr. 100, part.
mit Garten und Laube per
1. Juni 1906. Preis 625 M.

Viktoriastrasse 1

an Viktoriapark part. sofort
oder später mit Garten. Preis
500 M. Näh. Kronprinz-
straße 1. I. (5985)

Leipzigerstr. 12

herrschaflich. I. Etage, 6 Zim-
mer, reichl. Zubeh., 1. April
zu vermieten. Näh. I. Et. r.

Schirm-Fabrik

F. B. Heinzel,
Leipzigerstraße 98,
Telephon 2648,
empfiehlt als

Weihnachts-Geschenke

elegante — feine — moderne

Spazier-Stöcke

Natur u. Holz- u. Eisenbesch., engl.
Eben-, Schlangen- u. Palmholz, Birn-
baum, Kirschbaum, Eiche u.

Partridge, Cornel, Giehe u.

Eisenbesch. 3. 4. 5. 6. 7. bis 60 M.

Schiffahrt. Stahl. Sippopotamus.

Schiffahrt. Stahl. Sippopotamus.

Schiffahrt. Stahl. Sippopotamus.

Schiffahrt. Stahl. Sippopotamus.

Schiffahrt. Stahl. Sippopotamus.

Schiffahrt. Stahl. Sippopotamus.

Schiffahrt. Stahl. Sippopotamus.

Schiffahrt. Stahl. Sippopotamus.

Schiffahrt. Stahl. Sippopotamus.

Schiffahrt. Stahl. Sippopotamus.

Schiffahrt. Stahl. Sippopotamus.

Schiffahrt. Stahl. Sippopotamus.

Schiffahrt. Stahl. Sippopotamus.

Au pair.

Junges gebildetes Mädchen
sucht Aufnahme in besserer
Familie zur weiteren Aus-
bildung im Haushalt bei vollem
familiärem Lohn. Offerten unter
A. T. 200 postlag. Nordhausen.

ff. Oliven-Öel,

per Flosche 1,25 M.
A. Krantz Nacht,
Gr. Steinstr. 11. Fernspr. 2064.
5 % Rabatt. (6178)

Schirmfabrik F. B. Heinzel,

Galle a. S. Regenschirme
Größtes Lager
eigene Fabrikate,
dauerhaft.

Schirmfabrik
in 1. Ed. Reparatur, a. Wunsch Hof.
Spazierstöcke, größte Auswahl, in Halle.
Fächer f. Ball u. Gesellschaft.

Familiennachrichten.

Verlobt: Fr. Marthe Nieme
mit Fr. Major Walter Deum
(Fr. Ammenleben — Fr. Wobbe).
Fr. Ida Berg mit Fr. Dr.
jur. u. Kgl. Schlichter Balde-
mar Stoenemann (Kannover-
Berlin). Fr. Hilfi Wendt mit
Fr. Kaufmann Curt Mann
(Schönebeck a. E.). Fr. Lotte
Brud mit Fr. Bankbesitzer
Walter Stabenbogen (Berlin-
Gehwerder bei Golbin). Fr.
Kate Stieler mit Fr. Amts-
richter Rich. Humbert (Berlin-
Königsbühl). Fr. Thella Deuler
mit Fr. Dr. med. Theod. Theod.
Pfleger, Gemünder (Berlin).
Fr. Alice von Kirckenpauer mit
Fr. Karl Bobien (Dbermeise b.
Weihen-Jennedich b. Kröppeln).

Verheiratet: Fr. Wägen-
meister W. Edlmann mit Fr.
Frieda Kirchhoff (Mansfeld).
Fr. Referendar Kurt von Hugo
mit Fr. Frein von Münchhausen
(Kauenau). Fr. Herrn. Friede
(Schmiedehausen i. Harz).
Geboren: Ein Sohn Fr.
Major Fleckner (Königsberg).
Fr. Conrad Wilschusen
(Landsberg, Bez. Halle). Fr.
Herd. Kluge (Nordhausen).
Fr. M. Deide (Weichenburg).
Fr. F. Schmidt (Weichenburg).
Eine Tochter: Fr. Mar.
Schaarschmidt (Neuhaldens-
leben). Fr. Dr. med. Schweller
(Saulburg a. d. Saale). Fr.
Ulrich von (Weichenburg).
Fr. Dr. Heinrich Wurm (Golbin).
Kammerherrn von Wilow
(Döberitz a. M.). Fr. Fritz
Krause (Neuhof). Fr. Reichs-
anwalt Emanuel Heiling (Weichen-
burg). Fr. Herr. Personlich
Invalideffizier Kreisdirektor a. D.
Geheimer Regierungsrat Emil
Wenge (Neuhof). Fr. Renier
August Laite (Weichenburg). Fr.
Regierungsrat Gerhard Müller
(Weichenburg). Fr. Verwalter-Direktor
a. D. Bergrat Reinhold Diebe
(Hannover). Herr Ghe.
Dierbaum a. D. Theodor Stollmann
(Weichenburg). Fr. Weilermeister
Gustav Trösch (Weichenburg).
Frau Franziska Koerner, eh-
Schmidt (Weichenburg). Frau Anna
Gehle geb. Wägen (Weichenburg).
Fr. Kanalarzt August Kerlitz
geb. Wurm (Weichenburg). Fr.
Serrate Ulrich geborene Weiler
(Weichenburg). Fr. Ernestine verw.
Kreishauptmann geborene Edmünde
(Weichenburg).

Für die ausserordentlich zahlreichen Beweise herzlicher und ehrender
Anteilnahme, die uns beim Heimgangs meines lieben Mannes, unseres
unvergesslichen Vaters, Schwiegervaters und Grossvaters, des

Kgl. Geheimen Kommerzienrats E. W. Hübner

erwiesen wurden, sprechen wir unseren tiefempfundnen, herzlichen Dank aus.
Halle a. S., Klein-Carsdorf, Allenstein, Charlottenburg und Beuel-Bonn,
im November 1905.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Provinz Sachsen und Umgebung.

Berichten der Schaufenster an Sonntagen. Der Herr Oberpräsident der Provinz Sachsen teilte, wie die 'Magdeburger Zeitung' meldet, der Halle'scher Handelsmannschaft mit, daß er eine neue, demnach in den Amtsblättern zu veröffentlichte Polizeiverordnung über die äußere Sauberhaltung der Schaufenster...

g. Schwan (Saalfeld), 27. Nov. (Das Eisfahrbahnprojekt) sieht jetzt im Vordergrund der Unterhandlungen. Stoff liegen mit in die hiesiger Feldmark vorgenommene Bohrungen nach Braunkohle. Durch eine 25 Hektar große Fläche...

g. Meißner (Saalfeld), 27. November. (Den Helmboten in Zeitz) Sühneopfer hat im Besitze bei Jerusalem der Herr Otto Götze; in Ordnung geblieben, was bereits längere Zeit im Besitze des Herrn Götze als Sühneopfer ist...

W. Gieseler, 28. Nov. (Die Täter in der Grunerischen Affäre) Die Polizei hat gestern in den Crisafianer Wohnung und Mischel mehrere Verhaftungen in der Angelegenheit des von Bildbilden erschossenen Hörners Gmunt vorgenommen.

Helbra, 27. Nov. (Wahnfahrt). Der heute früh 7 Uhr von Helbra nach Gieseler fahrende, dicht besetzte Wagen der deutschen Mittelbahn entging mit knapper Not einem Unfall. Die Ursache waren hatten an einem Übergange an als ungeeigneter Stelle große Holzstücke auf die Gleise gelegt.

Geitzsch, 27. November. (Stadtverordnetenversammlung). In der heutigen Sitzung wurde einstimmig die Entscheidung einer genehmigten Fortbildungsstelle beschlossen und die Entscheidung für dieselbe genehmigt. Als Beitrag zu einer Anleihe an das Kaiserpaar zur silbernen Hochzeit bewilligte das Kollegium 30 000 M. Die Regierung hat sich zum Kauf an die Stadtverwaltung...

Luerfurt, 27. Nov. (Schulrevision). (Gasthofverkauf). Heute ist Herr Regierungsrat und Schulrat Schurium aus Merseburg hier eingetroffen, um die hiesigen hiesigen Schulen zu revidieren. Die hiesige Volksschule ist an der Schulreform hier ist durch Kauf an die Stadtverwaltung...

Wittenberg, 27. Nov. (Auszeichnung). Der Kaiser hat dem Gutsbesitzer und Amtsvorsteher Karl Feldmann auf Juliusdorf den Charakter als Leutnant verliehen.

Randberg (Saale), 27. Nov. (Witzworte). Die hiesige Apotheke des Herrn Wilhelm Konstantin ging in den Besitz des Herrn Apotheker Graf von Berlin über. Herr K. hat eine Medaillen-Drogerie in Ortschaften angekauft. Die Übernahme wird am 1. Januar 1906 erfolgen.

Rehfeld, 27. Nov. (Eisenbahnwagenaustrahlung). (Schwerer Unfall). In der letzten Stadtverordnetenversammlung erteilten unsere Stadtverordneten ihre Genehmigung zu dem zwischen Magistrat und Eisenbahnbauabschnitt abgeschlossenen Verträge, die hier neu zu errichtende Eisenbahnwagenaustrahlung Hauptverträge betreffend.

Rehfeld, 27. Nov. (Eisenbahnwagenaustrahlung). (Schwerer Unfall). In der letzten Stadtverordnetenversammlung erteilten unsere Stadtverordneten ihre Genehmigung zu dem zwischen Magistrat und Eisenbahnbauabschnitt abgeschlossenen Verträge, die hier neu zu errichtende Eisenbahnwagenaustrahlung Hauptverträge betreffend.

Rehfeld, 27. Nov. (Eisenbahnwagenaustrahlung). (Schwerer Unfall). In der letzten Stadtverordnetenversammlung erteilten unsere Stadtverordneten ihre Genehmigung zu dem zwischen Magistrat und Eisenbahnbauabschnitt abgeschlossenen Verträge, die hier neu zu errichtende Eisenbahnwagenaustrahlung Hauptverträge betreffend.

nommenen Rollen von Vertretern zur Landesversammlung wurden die bisherigen Vertreter, Landrat Lohse und Kreisamtsrat Kuntze. Der Erbherr einer sieben Kinder adeligen Familie. Die Ehefrau war über den Tod ihres Mannes so besorgt, daß sie sich durch Erhängen das Leben nahm, als das Grabmal erstarrte. Der Fall ist umso betrüblicher, als das junge Mädchen erst im hohen Alter alt ist.

Naumburg a. S., 27. Nov. (Schwerer Unfall). Bei Rettungsarbeiten in der Kleinhau wurde der Oberamtsrat Schulz durch einen Sturz tödlich verletzt. Der Unfall ereignete sich am 25. November d. d. in der Kleinhau bei Naumburg a. S. Der Oberamtsrat Schulz wurde durch einen Sturz tödlich verletzt.

Wittenberg, 27. Nov. (Richtersprüche). (Einzug). (Fuerz). Allgemeine Unruhen ereignen beim Totenschießen die vielen Fälle von Blamieren bei den Friedhöfen. Wie es gelingen, die Träger durch niedrige Befestigung ausfindig zu machen. In der Nacht zum Sonntag wurde in der Kleinhau ein Unfall ereignet. Drei hiesige Arbeiter wurden durch einen Sturz tödlich verletzt.

Zeitz, 27. Nov. (Stadtverordnetenversammlung). In der heutigen Sitzung wurde einstimmig die Entscheidung einer genehmigten Fortbildungsstelle beschlossen und die Entscheidung für dieselbe genehmigt. Als Beitrag zu einer Anleihe an das Kaiserpaar zur silbernen Hochzeit bewilligte das Kollegium 30 000 M. Die Regierung hat sich zum Kauf an die Stadtverwaltung...

Zeitz, 27. Nov. (Stadtverordnetenversammlung). In der heutigen Sitzung wurde einstimmig die Entscheidung einer genehmigten Fortbildungsstelle beschlossen und die Entscheidung für dieselbe genehmigt. Als Beitrag zu einer Anleihe an das Kaiserpaar zur silbernen Hochzeit bewilligte das Kollegium 30 000 M. Die Regierung hat sich zum Kauf an die Stadtverwaltung...

Zeitz, 27. Nov. (Stadtverordnetenversammlung). In der heutigen Sitzung wurde einstimmig die Entscheidung einer genehmigten Fortbildungsstelle beschlossen und die Entscheidung für dieselbe genehmigt. Als Beitrag zu einer Anleihe an das Kaiserpaar zur silbernen Hochzeit bewilligte das Kollegium 30 000 M. Die Regierung hat sich zum Kauf an die Stadtverwaltung...

Zeitz, 27. Nov. (Stadtverordnetenversammlung). In der heutigen Sitzung wurde einstimmig die Entscheidung einer genehmigten Fortbildungsstelle beschlossen und die Entscheidung für dieselbe genehmigt. Als Beitrag zu einer Anleihe an das Kaiserpaar zur silbernen Hochzeit bewilligte das Kollegium 30 000 M. Die Regierung hat sich zum Kauf an die Stadtverwaltung...

Zeitz, 27. Nov. (Stadtverordnetenversammlung). In der heutigen Sitzung wurde einstimmig die Entscheidung einer genehmigten Fortbildungsstelle beschlossen und die Entscheidung für dieselbe genehmigt. Als Beitrag zu einer Anleihe an das Kaiserpaar zur silbernen Hochzeit bewilligte das Kollegium 30 000 M. Die Regierung hat sich zum Kauf an die Stadtverwaltung...

Zeitz, 27. Nov. (Stadtverordnetenversammlung). In der heutigen Sitzung wurde einstimmig die Entscheidung einer genehmigten Fortbildungsstelle beschlossen und die Entscheidung für dieselbe genehmigt. Als Beitrag zu einer Anleihe an das Kaiserpaar zur silbernen Hochzeit bewilligte das Kollegium 30 000 M. Die Regierung hat sich zum Kauf an die Stadtverwaltung...

Zeitz, 27. Nov. (Stadtverordnetenversammlung). In der heutigen Sitzung wurde einstimmig die Entscheidung einer genehmigten Fortbildungsstelle beschlossen und die Entscheidung für dieselbe genehmigt. Als Beitrag zu einer Anleihe an das Kaiserpaar zur silbernen Hochzeit bewilligte das Kollegium 30 000 M. Die Regierung hat sich zum Kauf an die Stadtverwaltung...

Zeitz, 27. Nov. (Stadtverordnetenversammlung). In der heutigen Sitzung wurde einstimmig die Entscheidung einer genehmigten Fortbildungsstelle beschlossen und die Entscheidung für dieselbe genehmigt. Als Beitrag zu einer Anleihe an das Kaiserpaar zur silbernen Hochzeit bewilligte das Kollegium 30 000 M. Die Regierung hat sich zum Kauf an die Stadtverwaltung...

Zeitz, 27. Nov. (Stadtverordnetenversammlung). In der heutigen Sitzung wurde einstimmig die Entscheidung einer genehmigten Fortbildungsstelle beschlossen und die Entscheidung für dieselbe genehmigt. Als Beitrag zu einer Anleihe an das Kaiserpaar zur silbernen Hochzeit bewilligte das Kollegium 30 000 M. Die Regierung hat sich zum Kauf an die Stadtverwaltung...

Zeitz, 27. Nov. (Stadtverordnetenversammlung). In der heutigen Sitzung wurde einstimmig die Entscheidung einer genehmigten Fortbildungsstelle beschlossen und die Entscheidung für dieselbe genehmigt. Als Beitrag zu einer Anleihe an das Kaiserpaar zur silbernen Hochzeit bewilligte das Kollegium 30 000 M. Die Regierung hat sich zum Kauf an die Stadtverwaltung...

Zeitz, 27. Nov. (Stadtverordnetenversammlung). In der heutigen Sitzung wurde einstimmig die Entscheidung einer genehmigten Fortbildungsstelle beschlossen und die Entscheidung für dieselbe genehmigt. Als Beitrag zu einer Anleihe an das Kaiserpaar zur silbernen Hochzeit bewilligte das Kollegium 30 000 M. Die Regierung hat sich zum Kauf an die Stadtverwaltung...

legte der Handwerksburse 2 Pfennige auf die Tafel, worauf ihm der Adenbinder eine Zigarre und eine Zigarette ausstobte. Dankend verließ der Handwerksburse den Laden. Damit war nun allen beiden gekehrt.

W. Weinigen, 27. Nov. (Regelung der Sonntagsruhe). Dem Landtage ist nach ein Gesetzentwurf vorgegangen, durch den das Gesetz vom 21. April 1885 über die Sonntagsruhe in der Provinz Sachsen aufgehoben werden soll. In Zukunft soll im Sonntag die Ausübung der Jagd an Sonn- und Feiertagen verboten sein.

Wissenschaft, Kunst und Theater. Von der Universität Halle. Verweis Erlangung der juristischen Doktorwürde disputierte heute, Dienstag, den 28. November 1905, mittags 12 Uhr öffentlich in der Aula hiesiger Universität Herr Nikola Slatoff aus Gaborovo in Bulgarien auf Grund seiner Inaugural-Dissertation: 'Verfassungsgebiet der bulgarischen Strafgesetze'. Als Opponenten fungierten Herr Rechtskonsulent Ernst Dörmann und Herr Rechtskonsulent Serbent Nestor.

Wissenschaft, Kunst und Theater. Von der Universität Halle. Verweis Erlangung der juristischen Doktorwürde disputierte heute, Dienstag, den 28. November 1905, mittags 12 Uhr öffentlich in der Aula hiesiger Universität Herr Nikola Slatoff aus Gaborovo in Bulgarien auf Grund seiner Inaugural-Dissertation: 'Verfassungsgebiet der bulgarischen Strafgesetze'. Als Opponenten fungierten Herr Rechtskonsulent Ernst Dörmann und Herr Rechtskonsulent Serbent Nestor.

Wissenschaft, Kunst und Theater. Von der Universität Halle. Verweis Erlangung der juristischen Doktorwürde disputierte heute, Dienstag, den 28. November 1905, mittags 12 Uhr öffentlich in der Aula hiesiger Universität Herr Nikola Slatoff aus Gaborovo in Bulgarien auf Grund seiner Inaugural-Dissertation: 'Verfassungsgebiet der bulgarischen Strafgesetze'. Als Opponenten fungierten Herr Rechtskonsulent Ernst Dörmann und Herr Rechtskonsulent Serbent Nestor.

Wissenschaft, Kunst und Theater. Von der Universität Halle. Verweis Erlangung der juristischen Doktorwürde disputierte heute, Dienstag, den 28. November 1905, mittags 12 Uhr öffentlich in der Aula hiesiger Universität Herr Nikola Slatoff aus Gaborovo in Bulgarien auf Grund seiner Inaugural-Dissertation: 'Verfassungsgebiet der bulgarischen Strafgesetze'. Als Opponenten fungierten Herr Rechtskonsulent Ernst Dörmann und Herr Rechtskonsulent Serbent Nestor.

Wissenschaft, Kunst und Theater. Von der Universität Halle. Verweis Erlangung der juristischen Doktorwürde disputierte heute, Dienstag, den 28. November 1905, mittags 12 Uhr öffentlich in der Aula hiesiger Universität Herr Nikola Slatoff aus Gaborovo in Bulgarien auf Grund seiner Inaugural-Dissertation: 'Verfassungsgebiet der bulgarischen Strafgesetze'. Als Opponenten fungierten Herr Rechtskonsulent Ernst Dörmann und Herr Rechtskonsulent Serbent Nestor.

Wissenschaft, Kunst und Theater. Von der Universität Halle. Verweis Erlangung der juristischen Doktorwürde disputierte heute, Dienstag, den 28. November 1905, mittags 12 Uhr öffentlich in der Aula hiesiger Universität Herr Nikola Slatoff aus Gaborovo in Bulgarien auf Grund seiner Inaugural-Dissertation: 'Verfassungsgebiet der bulgarischen Strafgesetze'. Als Opponenten fungierten Herr Rechtskonsulent Ernst Dörmann und Herr Rechtskonsulent Serbent Nestor.

Wissenschaft, Kunst und Theater. Von der Universität Halle. Verweis Erlangung der juristischen Doktorwürde disputierte heute, Dienstag, den 28. November 1905, mittags 12 Uhr öffentlich in der Aula hiesiger Universität Herr Nikola Slatoff aus Gaborovo in Bulgarien auf Grund seiner Inaugural-Dissertation: 'Verfassungsgebiet der bulgarischen Strafgesetze'. Als Opponenten fungierten Herr Rechtskonsulent Ernst Dörmann und Herr Rechtskonsulent Serbent Nestor.

Wissenschaft, Kunst und Theater. Von der Universität Halle. Verweis Erlangung der juristischen Doktorwürde disputierte heute, Dienstag, den 28. November 1905, mittags 12 Uhr öffentlich in der Aula hiesiger Universität Herr Nikola Slatoff aus Gaborovo in Bulgarien auf Grund seiner Inaugural-Dissertation: 'Verfassungsgebiet der bulgarischen Strafgesetze'. Als Opponenten fungierten Herr Rechtskonsulent Ernst Dörmann und Herr Rechtskonsulent Serbent Nestor.

Wissenschaft, Kunst und Theater. Von der Universität Halle. Verweis Erlangung der juristischen Doktorwürde disputierte heute, Dienstag, den 28. November 1905, mittags 12 Uhr öffentlich in der Aula hiesiger Universität Herr Nikola Slatoff aus Gaborovo in Bulgarien auf Grund seiner Inaugural-Dissertation: 'Verfassungsgebiet der bulgarischen Strafgesetze'. Als Opponenten fungierten Herr Rechtskonsulent Ernst Dörmann und Herr Rechtskonsulent Serbent Nestor.

Wissenschaft, Kunst und Theater. Von der Universität Halle. Verweis Erlangung der juristischen Doktorwürde disputierte heute, Dienstag, den 28. November 1905, mittags 12 Uhr öffentlich in der Aula hiesiger Universität Herr Nikola Slatoff aus Gaborovo in Bulgarien auf Grund seiner Inaugural-Dissertation: 'Verfassungsgebiet der bulgarischen Strafgesetze'. Als Opponenten fungierten Herr Rechtskonsulent Ernst Dörmann und Herr Rechtskonsulent Serbent Nestor.

Wissenschaft, Kunst und Theater. Von der Universität Halle. Verweis Erlangung der juristischen Doktorwürde disputierte heute, Dienstag, den 28. November 1905, mittags 12 Uhr öffentlich in der Aula hiesiger Universität Herr Nikola Slatoff aus Gaborovo in Bulgarien auf Grund seiner Inaugural-Dissertation: 'Verfassungsgebiet der bulgarischen Strafgesetze'. Als Opponenten fungierten Herr Rechtskonsulent Ernst Dörmann und Herr Rechtskonsulent Serbent Nestor.

Wissenschaft, Kunst und Theater. Von der Universität Halle. Verweis Erlangung der juristischen Doktorwürde disputierte heute, Dienstag, den 28. November 1905, mittags 12 Uhr öffentlich in der Aula hiesiger Universität Herr Nikola Slatoff aus Gaborovo in Bulgarien auf Grund seiner Inaugural-Dissertation: 'Verfassungsgebiet der bulgarischen Strafgesetze'. Als Opponenten fungierten Herr Rechtskonsulent Ernst Dörmann und Herr Rechtskonsulent Serbent Nestor.

Riesens-Weihnachts-Kauf beginnt Freitag, den 1. Dezember. Auffallend billige Preise in allen Abteilungen. 87 Leipziger Straße 87. Ausgabe von Marken sämtlicher Konsum-Vereine von Halle und Umgebung, auch Beamten-Konsum oder meiner Spar-Rabatt-Marken. Auf Wunsch 5% in bar.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Zwangsvorsteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen die in Gemartung **Gennevi** gelegenen, im Grundbuche von Trotha Band 7, Blatt 255 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des **Maurermeisters Herrmann Schumann** eingetragenen Grundstücke:

1. Stbl. 2. Parz. 21 im Döblichfelde, Acker von ca. 77 ar 80 qm (Reinertrag 15,84 Tlr.).
2. daleßit Parz. 32, Acker von 71 ar 50 qm (Reinertrag 14,61 Tlr.).
3. daleßit Parz. 34, Acker von 67 ar 20 qm (Reinertrag 14,56 Tlr.).

am **29. Januar 1906**, vormittags 10 1/2 Uhr durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Hofstraße 13—17, Zimmer Nr. 45, Erdgeschoss links, Säßfügel, versteigert werden.
Der Versteigerungsvermerk ist am 4. Mai 1905 in das Grundbuch eingetragen.
Halle a. S., den 18. November 1905. [6184]

Königliches Amtsgericht, Abt. 7.

Vom 4. bis 7. Dezember d. Js. soll auf den **Bahnhöfen Halle und Trotha** eine größere Anzahl **unbrauchbarer hölzerner Bahn- und Weichenwellen** öffentlich meistbietend **verkauft** werden. Die Versteigerung beginnt:

1. am 4. Dezember, vormittags 9 Uhr auf Bahnhof Halle an der Berliner Brücke.
2. am 5. Dezember, vormittags 9 Uhr daleßit am Steuerhäusern.
3. am 6. Dezember, vormittags 9 Uhr daleßit Berlinerstraße 18.
4. am 7. Dezember, vormittags 9 Uhr daleßit Raffineriestraße 22.
5. am 6. Dezember, vormittags 9 Uhr auf Bahnhof Trotha.

Halle a. S., im November 1905. [6188]

Königliche Eisenbahn-Betriebsinspektion 2.

Invalidenversicherung. Revision der Quittungskarten.

Der Unterzeichnete wird die Entrichtung der Beiträge zur Invalidenversicherung in der **Stadt Halle** und zwar:

- am **Sonntag, den 2. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Blasfritze, Vöcktrage, große und kleine Golestrasse, Golestrasse.**
- am **Montag, den 4. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Gabelbergerstraße, Gartenstraße, Königsberg, Schleifen, Triftstraße.**
- am **Dienstag, den 5. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Angerweg, Golestrasse, Zechenstraße, Zechenstraße.**
- am **Mittwoch, den 6. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Eichendorffstraße, Hallstraße, Tiergartenstraße, Zierbachstraße.**
- am **Donnerstag, den 7. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **große und kleine Brunnenstraße.**
- am **Sonntag, den 9. Dezember** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Burgstraße, Kolenstraße.**
- am **Montag, den 11. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Domäne, Fährstraße, Felsenstraße, Fichtestraße, Körnerstraße.**
- am **Dienstag, den 12. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Friedenstraße, Kuralde, Pöhlstraße, Reinhardtstraße.**
- am **Mittwoch, den 13. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Neopoldstraße, Platanenstraße, Rittfeldstraße.**
- am **Donnerstag, den 14. Dezember 1905** von vormittags 1/10 Uhr ab: **Giechendorffstraße, Klausbergstraße, Saalhofstraße, Schmiedel, Wälferrn.**

fontalieren.

Zu diesem Zwecke sind gemäß § 1 der Kontrollvorschriften der Landes-Versicherungs-Anstalt Sachsen-Anhalt die Quittungskarten, Aufrechnungsbefehldokumente, Dienst- und Arbeitsbücher, sowie Krankenentlass-Ausweise, aus denen hervorgeht, zu welcher Klasse jeder der Versicherten steuer, herbeizubringen.

Diejenigen Arbeitgeber und die am Neufestsetzungsbefehlungslosen Versicherten, welche bei der Revision nicht anwesend sein und sich auch nicht durch eine erwachsene, mit den Arbeits- und Lohnverhältnissen der Versicherten vertraute Person vertreten lassen können, haben die Quittungskarten **spätestens am Neufestsetzungstag bis 9 Uhr vormittags** in meinem Bureau, **Richard Wagnerstr. Nr. 60, II**, niederzulegen.

Schmidt, Landessekretär, stellvertretender Kontrollbeamter der Landes-Versicherungsanstalt Sachsen-Anhalt.

In unserem Handelsregister, Abteilung A III bei der unter Nr. 67 eingetragenen Firma **S. S. Heffen** ist folgendes eingetragen worden: **Carl Kaufmann Weg** etc. in **Ariens** ist **Wolfgang** etc. [6169]

Ariens, den 21. Nov. 1905.
Königliches Amtsgericht.

Suche 1. 4. 1906 eine Fabrik-Wirtschaft von 200-250 Morgen zu pachten. Angebote unter U. c. 3453 an Rud. Mosse, Halle a. S. (6190)

Fleischerei

in **Göthen (Anh.)** in guter Lage, mit gr. Laden und Wohnung, gr. Keller, Torfahrt u. Wiederabfuhr vom 1. April 1906 zu verm. resp. zu verm. **Wilh. Wolter, Göthen (Anh.),** Reipzigerstraße 12. (6167)

Jeden Freitag treffen wir mit einem großen Transport von **schweren hochtragenden und reichlich milchender Kühen** mit **Süße Käse** sowie **Bullen zur Schlacht** und zur **Mahl** ein. (4878)

Gebr. Klaring, Mögthan. Telefon Dörfau 500.

Mittwoch, den 29. d. Mis. treffen wieder in großer Auswahl **beste schwere** (6186)

dänische u. hollsteiner Pferde

bei mir ein. **Halle a. S.,** Zeltplatzstr. 8. — Telefon 2921. —

Fr. Zwickort.

Frühmildende u. hochtragende Kühe in reicher Auswahl vorhanden (6185)

Magervieh-Depot Halle a. S.,

Freilimfelderstr. 42 (Viehhof). Fernruf 881.

30-35000 Mark

zur sicheren II. Hypothek hinter Bankgeld, auf größeres Stadtgrundstück per **best. gesacht.** Geil. Offerten befordern unter **N. 7272 Haasensteim 6** **Vogler A. G.,** **Münster 20.1.**

Suche 70-75000 Mk. auf ff. I. Stelle. **Offert. unter B. H. 2437** an **Rud. Mosse, Halle.**



Britetts Str. 65 Pfg., **Preßkneie Mille 13 Pf.** **frei Gelack liefert** in vorzüglicher Qualität **Hallesches Kohlenwerk** **G. m. b. H.,** [5231] **Brüderstr. 11. Telefon 782.**

Max Berger, Halle a. S.,

Elektroapparate-Fabrik, **Kranzstrasse 15** und **Martinstrasse 18.** **Telephon 1207.** **Biederstr. 11. all. Ausfüh.** **Metallhege, Schankstufen, Reparaturen. — Ersatzteile**

Godtfeine Äpfel,

Tafel- und Wirtschaftäpfel in versch. Sorten, **Reinette, Gelbrot und Nobarmar,** im **Korb** gegen **Verpackung** frei ab **Mitteln** verpackt **täglich** **A. Reulich, Sorau** **b. Mügeln, Bez. Leipzig, 15521**

SEI EIN MANN!

Ein kräftiger und gesunder Mann ist derjenige, welcher Erfolge hat, wo andere scheitern. Er verschafft den Seinigen Glück und Freude und zieht selbst den höchsten Genuss von dem Dasein. Wie steht es mit Ihnen, mein Leser, sind Sie so stark und lebenskräftig, wie es die Natur verlangt? Wenn Ihnen infolge schlechter Gewohnheiten oder Ausschweifungen die Mannbarkeit fehlt, so versuchen Sie nicht, sich sogleich nach einem guten Heilmittel umzusehen, denn je früher man ein vorhandenes Uebel angeht, desto sicherer und schneller sind die Erfolge. Ich empfehle Ihnen die Anschaffung des



ELEKTRISCHEN GÜRTELS

VON **D' SANDEN „HERCULEX“** **nebst elektrischem Suspensorium.** Diese natürliche Behandlung wird ohne Umstände zu Haus angewandt und ergibt, wenn richtig befolgt, stets günstige Heilerfolge. Der Gürtel wird während des Schlafs bequem um die Hüften getragen; er erzeugt einen lebenspendenden Strom, welcher sich gleichmäßig im ganzen Körper verteilt. Durch ihn wird die **Nervenkraft, die Rüstigkeit und das Leben in allen Organen erneuert, er bekämpft Neurasthenie, Samenverluste, Impotenz, Varicocele, Nieren- und Blasenleiden, sowie alle Arten von Schwächezuständen.** — Elektrizität heilt selbst dann, wo andere Methoden versagt haben; es ist die einfachste Behandlung, welche man kennt.

Mein elektrischer Gürtel „HERCULEX“ wird nicht nur von Männern, sondern auch von Frauen gegen Rheumatismus, Lendenschmerz, Krämpfe und Blasenleiden, Magenbeschwerden, Verstopfung etc. mit überraschenden Resultaten angewandt. Er beruhigt, stärkt und belebt jeden Nerv, jede Drüse und alle Organe im ganzen Körper, er bereichert ferner das Blut und lässt alle Schwächen und Leiden verschwinden. Fordern Sie unverzüglich meine belehrende Broschüre „Gesundheit in der Natur“, welche ich jedem Interessenten kostenfrei verschlossen zusende. — Konsultationen sind unentgeltlich. [4844] **Adressieren Sie genau: Dr. H. E. SANDEN, 14, Rue Taubout, Paris (Frankreich).**

MILKA SUCHARD

REINE ALPENMILCH, CACAO UND ZUCKER **MILKA WIRD NUR VON SUCHARD HERGESTELLT**

Bei der heutigen Auslosung unserer Teilschuldverschreibungen wurde folgendes Stück gezogen: **Lit. B Nr. 128 über Mk. 1000.—** Die Rückzahlung des Kapitalbetrages erfolgt am 1. Juli 1906 gegen Auszahlung des Zinses, nebst Zinsen bis zum Bankende **H. F. Lehmann** hierseits. Die Verzinsung des ausgelosten Stückes erfolgt am 30. Juni 1906. **Halle a. S.,** den 25. November 1905. [6175]

Die Lage zu den drei Degen.

Ver sicherungs-Ges. a. 46 Tausend Vollicen.

Allgemeine Rentenanstalt zu Stuttgart,

Lebens- u. Rentenversicherungsverein auf Gegenseitigkeit. **Gegründet 1833. Georganisiert 1855.** **Neue Versicherungsbedingungen vom 1. Januar 1904.** **Neuester liberale Bestimmungen in Bezug auf Unfallschaden und Unfallbarkeit der Lebensversicherungspolice.** **Anerkannt billigt berechnete Prämien bei frühem Tüdenanbezug.** **Neue, für Männer und Frauen gesonderte Rententafeln.** **Außer den Prämienrenten noch bedeutende, besondere Giechensfonds.**

Höhere Auskunft, Prospekt und Antragsformulare kostenfrei bei den Vertretern: **In Magdeburg: Generalagent C. Krüger, Königgräferstr. 16. In Halle-Giechensstein: Aug. Meuselbach, Burgstraße 6, II.** [6159]

Hans Herzfeld, Halle a. S.,

Bergstr. 7 u. Mansfelderstr. 45, Fernruf 807. **Ingenieur- u. Installationsbureau.** **Maschinenwerkstatt mit elektr. Betr.**

Abt. für Gas u. Wasser, Beleuchtungsanlagen u. Beleucht.-Artikel für Fabriken, Güter und Ortschaften. **Gas — Luftgas — Acetylen Petroleumpresselicht** **u. l. v.** **Kandelaber u. Laternen** für Gas und Petroleum. [5288]

Nebraer Sandstein.

Schleifsteine in allen Größen, auch Schleifer für Terrazzo- und Marmor-Schleifer werden in bester Qualität franco vom Nebraer geliefert. Muster liegen zur Verfügung. [4888] **Die Steinbrunnverwaltung des Rittergutes Zingst bei Ubra.**

Unkündbare Hypothekengelder.

Mk. 1 500 000 sollen längere Jahre unkündbar auf Gütern von **3 1/2 %**, falls II. Stelle von **3 1/2 %** an, verziehen werden durch [4918] **B. J. Baer, Bankgeschäft,** **Halle a. S., Leipzigstr. 30 und Halberstadt.**

Wijnand Fockink

Gegründet Amsterdam im Jahre 1879 **Hollteferant Ihrer Majestät der Königin der Niederlande, Seiner Majestät des Königs von Preussen und anderer europäischer Höfe.**

ff. Liköre: Curaçao, Cherry-Brandy, Half & Half **u. s. w.** **Küchlich in allen besseren Delikatess-, Weinhandlungen und Konditorien.**

Weihnachtsbitte.

Zu diesem Jahre kommen wir im Namen von mehr als 200 Kindern unserer zwei Kinder-Verwahranstalten, Langenstr. 28, und Ludwigstraße in „Ludwig“, welche wesentlich den ärmsten Ständen angehören, mit der herzlichsten Bitte, uns zu helfen, denselben eine Weihnachtsfreude zu bereiten. **Freundliche Gaben bitten wir in obigen Anhalten oder bei den Unterzeichneten abzugeben.** **Der Vorstand der Kinder-Verwahranstalten zu Glaucha: Knuth, Oberprediger. Dettendor, Stadtrichter. Wibel, Professor. Winter, Hofbibliothekar. Witte, Diakon. Jabel, Zimmermeister. Frau Major Degenfeld. Frau Oberprediger Knuth. Frau Zimmermeister Knuth. Frau Marie Doms. Frau Zimmermeister Knuth. Frau Direktor Knuth. Frau Diakon Witte. Frau Direktor Dittmer.**

Weihnachtsbitte für unsere Seelente.

Du bist es gewohnt, lieber Leser, das Weihnachtsfest deinem im Kreise der Deinigen oder doch im trauten Freundeskreise zu feiern. Glücklich, iver das kann. Aber nicht alle sind so glücklich. Wir denken dabei besonders an unsere Seelente, eine Seelente über 60 000 deutscher Männer und Jünglinge, von denen nur wenige Weihnachten diesem feiern können. Die übermiegende Mehrzahl befindet sich, während zu Hause die Weihnachtskerzen brennen und mehr als zu anderer Zeit das die Herzen einander näher bringen: **Gefeh der eigenen Liebe in Gelung tritt, da draußen auf heimischer See, von tauend Gefahren umgeben, auf dem fremdem Schiffe, wo die Vorkabinen kaum festlich, das bei dem Meuschen näher treten kann. Du erwägt das und sagst: Aber wenn man unsere Seelente draussen in der Fremde und besonders in den Hafenerien ein deutsches Weihnachtsfest bereiten könnte? Die deutsche Seemannsmission in Großbritannien hat diesen Gedanken seit nunmehr 20 Jahren alljährlich zur Ausführung gebracht. Die Seemannsmission in den vielen Hafenorten der süde Englands für unsere deutschen Seelente deutsche Weihnachtsfeiern. Und hier soll das auch dieses Jahr wieder sein, aber hier bedarf dazu bringen der Hilfe aus der Heimat. Wenn in jeder Weihnachtsfreude auch der Seelente auf fernem Meere oder im fremden Lande gedenken will, der sende sein Scherlein (Gaben an Geld, Wollfaden, Wäcker usw.) hier herlich mitkommen an Herrn Pastor Dr. Bahndorf, Ermiedel (Post Erfurt), der die Weiterbeförderung gerne übernimmt.**